

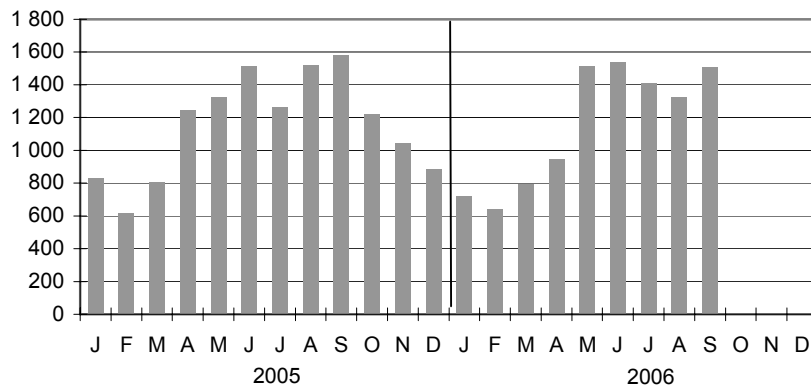
Statistischer Bericht

H I 1 - m 09/06

Straßenverkehrsunfälle in Berlin September 2006

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M 17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

Zentralen Information und Beratung zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Grafiken

Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31

Tabellen

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im September 2006	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin.....	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Straßenarten	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Bezirken	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Unfalltypen	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im September 2006 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Tagen.....	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im September 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2006	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Unfallarten.....	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H I 1 - m 09/06

** Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

6,00 EUR

Bestell Nr.

300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis September 2006 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis September 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2006 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen in der überörtlichen Polizeidirektion zentrale Aufgaben im zentralen Verkehrsdienst gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anfahrende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**
Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.
7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**
Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.
- 8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**
Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.
10. **Unfall anderer Art**
Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts

Außerorts

Straßennummer

Straßenklasse

1=Autobahn

2=Bundesstraßen

3=Landesstraßen

4=Kreisstraßen

5=andere Straßen

Charakteristik

Kreuzung

Einmündung/Anschluss

Grundstücksein- oder -ausfahrt

Steigung

Gefälle

Kurve

Besonderheiten

Schienen gleicher Weg-

übergang

Fußgängerüberweg

Fußgängerfurt

Haltestelle

Arbeitsstelle/Baustelle

Verkehrsberuhigter Bereich

6=Unfall im Längsverkehr

7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht

2=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet

3=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt

4=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt

5=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt

6=Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

7=Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn

8/9=Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links

10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit

Fehler der Fahrzeugführer

Straßenbenutzung

Geschwindigkeit

Abstand

Überholen

Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren

Vorfahrt, Vorrang

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

Ruhender Verkehr, Verkehrs-sicherung

Nichtbeachten der Beleuch-tungsvorschriften

Ladung, Besetzung

Andere Fehler beim Fahrzeug-führer

Technische Mängel, Wartungs-mängel

Falsches Verhalten der Fuß-gänger

beim Überschreiten der Fahr-bahn

Nichtbenutzen des Gehweges

Nichtbenutzen der vorge-schriebenen Straßenseite
Spielen auf oder neben der
Fahrbahn

Andere Fehler der Fußgänger

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der
Fahrbahn

Zustand der Straße

Nicht ordnungsgemäßer Zu-
stand der Verkehrszeichen
oder -einrichtungen

Mangelhafte Beleuchtung der
Straße

Mangelhafte Sicherung von
Bahnübergängen

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung

Seitenwind

Unwetter oder sonstige Witte-
rungseinflüsse

Hindernisse

Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr

Geschlecht

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern auch nach

Wohnsitz im In- oder Ausland

Art der Verkehrsbeteiligung

Kleinkraftrad

Mofa 25

Leichtkraftrad

Krafttrad

Kraftroller

Motorrad

Motorisierte Zweiräder

Personenkraftwagen

Kraftomnibus

Reisebus

Linienbus

Schulbus

Oberleitungsomnibus

Liefer- und Lastkraftwagen

Liefer- und Lastkraftwagen mit
Spezialaufbau

Sattelschlepper

Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugma-
schine

Andere Zugmaschine

Güterkraftfahrzeug

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden

1=Unfall mit Getöteten

2=Unfall mit Schwerverletzten

3=Unfall mit Leichtverletzten

Schwerwiegender Unfall mit
Sachschaden

4=Schwerwiegender Unfall mit
Sachschaden im engeren
Sinne (Kriterium Fahrbereit-
schaft)

6=Sonstiger Sachschadensun-
fall unter Alkoholeinwirkung

Unfall mit Sachschaden ohne

Alkoholeinwirkung

5=Sonstiger Sachschadensun-
fall

Unfalltyp

1=Fahrunfall

2=Abbiegeunfall

3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall

4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
kehr

Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Straßenbahn	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Eisenbahn	Jahr der Erstzulassung
Fahrrad	Hersteller
Fuhrwerk, Tiergespann	Typ
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Ausführung
Fußgänger	Technische Ausstattung
Handwagen, Handkarren	Fahrzeug- und Aufbauart
Tierführer, Tiertreiber	Hubraum
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Motorleistung
	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel
Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Art des Gefahrgutes

Ergebnisse kurz gefasst

September 2006: Fünf Personen im Berliner Straßenverkehr tödlich verunglückt

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im September 2006 auf Berlins Straßen 10 369 Straßenverkehrsunfälle, das sind 2,8 Prozent weniger als im September 2005. Bei 1 506 Unfällen mit Personenschaden (-4,6 Prozent) wurden fünf Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: drei Personen) sowie 196 (+1,0 Prozent) schwer und 1 546 (-7,4 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden fiel um 2,5 Prozent auf 8 863. Die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung stieg auf 102 gegenüber 92 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um zwei Fußgänger, einen Radfahrer und zwei Kradfahrer.

In den Monaten Januar bis September 2006 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 86 668 Straßenverkehrsunfälle, 2,9 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 10 388 (-2,9 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 12 471 Personen (-2,1 Prozent), davon wurden 12 424 verletzt und 47 getötet. Die Unfälle mit sonstigem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 3,1 Prozent auf 74 689.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

Unfälle und deren Folgen	Unfallkategorie	September			Januar bis September		
		2006	2005	Veränderung in %	2006	2005	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	10 369	10 673	-2,8	86 668	89 290	-2,9
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 506	1 579	-4,6	10 388	10 694	-2,9
Unfälle mit reinem Sachschaden	4-6	8 863	9 094	-2,5	76 280	78 596	-2,9
davon:							
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	109	89	22,5	863	820	5,2
Sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung	6	102	92	10,9	728	723	0,7
Sonstige Sachschadensunfälle	5	8 652	8 913	-2,9	74 689	77 053	-3,1
Verunglückte insgesamt		1 747	1 866	-6,4	12 471	12 742	-2,1
davon:							
Getötete		5	3	x	47	46	2,2
Verletzte		1 742	1 863	-6,5	12 424	12 696	-2,1

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Autobahnen	31	25	6	6	–	34	1	33	7	26
Bundesstraßen	226	207	19	12	7	249	–	249	25	224
Andere Straßen	1 460	1 274	186	91	95	1 464	4	1 460	164	1 296
Insgesamt	1 717	1 506	211	109	102	1 747	5	1 742	196	1 546
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	–	-10,7	x	x	–	-8,1	x	-10,8	x	-21,2
Bundesstraßen	-2,2	-3,7	x	x	x	-5,0	x	-4,6	-3,8	-4,7
Andere Straßen	-2,5	-4,6	14,8	16,7	13,1	-6,6	x	-6,7	–	-7,5
Insgesamt	-2,4	-4,6	16,6	22,5	10,9	-6,4	x	-6,5	1,0	-7,4

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2006 in Berlin 73,3 km Autobahnen, 183,0 km Bundesstraßen und 5086,9 km andere öffentliche Straßen.

2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾						sonstiger Sach- schadens- unfall	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

	Anzahl										
Mitte	1 538	246	1 292	9	9	1 274	282	–	282	42	240
Friedrichshain - Kreuzberg	900	131	769	6	8	755	150	–	150	11	139
Pankow	1 060	155	905	14	5	886	182	–	182	23	159
Charlottenburg - Wilmerdorf	1 423	194	1 229	14	13	1 202	220	2	218	19	199
Spandau	574	91	483	12	8	463	104	–	104	10	94
Steglitz - Zehlendorf	736	97	639	9	8	622	117	–	117	14	103
Tempelhof - Schöneberg	974	140	834	9	7	818	159	–	159	17	142
Neukölln	771	93	678	7	14	657	108	1	107	8	99
Treptow - Köpenick	717	120	597	3	4	590	145	–	145	12	133
Marzahn - Hellersdorf	502	80	422	8	13	401	100	1	99	8	91
Lichtenberg	527	65	462	7	4	451	71	1	70	13	57
Reinickendorf ...	647	94	553	11	9	533	109	–	109	19	90
Insgesamt	10 369	1 506	8 863	109	102	8 652	1 747	5	1 742	196	1 546

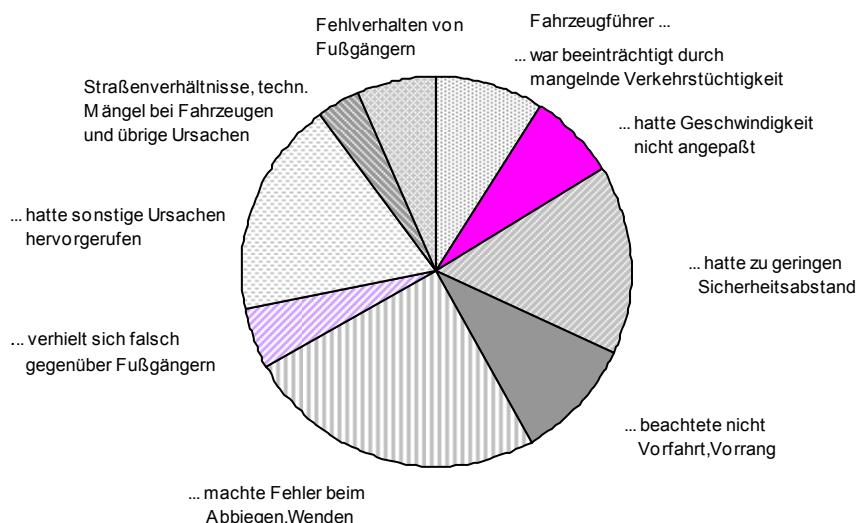
	Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %										
Mitte	-1,8	1,2	-2,3	x	x	-1,6	-1,4	x	-1,1	40,0	-5,9
Friedrichshain - Kreuzberg	-4,5	-16,0	-2,2	x	x	-2,5	-17,1	–	-17,1	x	-18,7
Pankow	-0,7	-10,4	1,1	x	x	1,1	-12,5	–	-12,5	x	-12,2
Charlottenburg - Wilmerdorf	-1,7	-8,1	-0,6	–	x	-1,2	-12,7	x	-13,5	x	-13,5
Spandau	-6,5	2,2	-8,0	x	x	-9,7	-1,0	–	-1,0	x	4,4
Steglitz - Zehlendorf	-7,1	-11,8	-6,3	x	x	-7,2	-9,3	–	-9,3	x	-7,2
Tempelhof - Schöneberg	-7,1	-0,7	-8,0	x	x	-8,6	-0,6	x	0,6	x	2,2
Neukölln	3,9	-21,2	8,7	x	x	6,8	-21,2	x	-21,9	x	-20,2
Treptow - Köpenick	-0,4	12,1	-2,6	x	x	-1,2	15,1	–	15,1	x	15,7
Marzahn - Hellersdorf	-0,8	-1,2	-0,7	x	x	-2,4	-2,0	x	-2,9	x	-1,1
Lichtenberg	-5,2	8,3	-6,9	x	x	-7,2	-2,7	x	-4,1	x	-13,6
Reinickendorf ...	-3,7	4,4	-5,0	x	x	-5,7	1,9	–	1,9	x	-5,3
Insgesamt	-2,8	-4,6	-2,5	22,5	10,9	-2,9	-6,4	x	-6,5	1,0	-7,4

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrerunfall	144	104	40	27	13	113	–	113	32	81
Abbiegeunfall	345	320	25	18	7	373	1	372	38	334
Einbiegen-, Kreuzenunfall	361	338	23	19	4	398	–	398	29	369
Überschreitenunfall	127	127	–	–	–	146	2	144	37	107
Unfall durch ruhenden Verkehr	151	111	40	20	20	115	–	115	7	108
Unfall im Längsverkehr	367	329	38	16	22	404	–	404	31	373
Sonstiger Unfall	222	177	45	9	36	198	2	196	22	174
Insgesamt	1 717	1 506	211	109	102	1 747	5	1 742	196	1 546
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrerunfall	-8,3	-8,8	-7,0	8,0	x	-11,0	–	-11,0	18,5	-19,0
Abbiegeunfall	-9,2	-9,9	–	x	x	-10,6	x	-10,1	–	-11,2
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-2,7	-2,9	–	–	–	-6,8	–	-6,8	-21,6	-5,4
Überschreitenunfall	-4,5	-3,8	x	–	x	-1,4	x	-2,7	-2,6	-2,7
Unfall durch ruhenden Verkehr	-6,2	-6,7	-4,8	x	x	-13,5	–	-13,5	x	-13,6
Unfall im Längsverkehr	1,7	-2,1	52,0	x	x	-2,7	–	-2,7	x	-5,6
Sonstiger Unfall	12,7	1,1	x	x	x	-0,5	x	-1,5	x	0,6
Insgesamt	-2,4	-4,6	16,6	22,5	10,9	-6,4	x	-6,5	1,0	-7,4

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im September 2006



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	175	95	80	26	54	96	–	96	5	91
vorausfährt oder wartet ..	301	269	32	10	22	341	–	341	11	330
seitlich in gleicher Richtung fährt	95	90	5	2	3	99	–	99	16	83
entgegenkommt	32	30	2	1	1	38	–	38	6	32
einbiegt oder kreuzt	633	587	46	38	8	686	2	684	70	614
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	207	207	–	–	–	237	2	235	47	188
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	13	11	2	1	1	11	–	11	1	10
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	36	18	18	14	4	21	–	21	7	14
nach links	25	15	10	9	1	18	1	17	7	10
Unfall anderer Art	200	184	16	8	8	200	–	200	26	174
Insgesamt	1 717	1 506	211	109	102	1 747	5	1 742	196	1 546

Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	11,5	-9,5	53,8	x	38,5	-15,8	–	-15,8	x	-15,0
vorausfährt oder wartet ..	-1,0	-3,2	23,1	x	–	-0,9	–	-0,9	x	-0,6
seitlich in gleicher Richtung fährt	9,2	11,1	x	–	x	4,2	–	4,2	x	-6,7
entgegenkommt	10,3	7,1	x	–	x	2,7	–	2,7	x	-8,6
einbiegt oder kreuzt	-2,0	-3,1	15,0	5,6	x	-8,2	x	-8,1	-5,4	-8,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-3,7	-3,3	x	–	x	-1,7	x	-2,5	-4,1	-2,1
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	–	x	x	–	x	–	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-5,3	x	x	x	x	x	–	x	x	–
nach links	-32,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Unfall anderer Art	-17,7	-16,7	x	–	x	-14,5	–	-14,5	-10,3	-15,1
Insgesamt	-2,4	-4,6	16,6	22,5	10,9	-6,4	x	-6,5	1,0	-7,4

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	123	–	123	11	112
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	234	2	232	47	185
Personenkraftwagen	544	–	544	25	519
Bussen	42	–	42	1	41
Güterkraftfahrzeugen	23	–	23	–	23
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	7	–	7	1	7
Kraftfahrzeugen zusammen	973	2	971	84	887
Fahrrädern	564	1	563	69	494
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	59	–	59	3	56
anderen Fahrzeugen	1	–	1	–	1
Fußgänger	206	2	204	43	161
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	44	1	43	11	32
65 Jahre und älter	43	1	42	12	30
Andere Personen	3	–	3	–	3
Insgesamt	1 747	5	1 742	196	1 546
darunter					
unter 15 Jahren	125	1	124	16	108
65 Jahre und älter	161	1	160	30	130
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	24,2	x	24,2	x	41,8
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	27,2	–	27,5	74,1	19,4
Personenkraftwagen	-16,2	x	-16,2	-21,9	-15,9
Bussen	27,3	x	27,3	–	28,1
Güterkraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	x	x	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	–	x	–	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-1,8	–	-1,8	2,4	-2,2
Fahrrädern	-12,7	–	-12,7	3,0	-14,5
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-10,6	x	-10,6	x	-9,7
anderen Fahrzeugen	x	x	x	x	x
Fußgänger	-6,4	x	-7,3	-4,4	-8,0
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-27,9	x	-29,5	x	-38,5
65 Jahre und älter	16,2	x	13,5	x	15,4
Andere Personen	x	x	x	–	x
Insgesamt	-6,4	x	-6,5	1,0	-7,4
darunter					
unter 15 Jahren	-26,0	x	-26,6	–	-29,4
65 Jahre und älter	15,0	x	14,3	7,1	16,1

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im September 2006 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	2 044	-1,4	1 672	-4,6	372	16,3
Verkehrstüchtigkeit	205	9,0	68	-1,4	137	15,1
darunter Alkoholeinfluß	199	8,7	64	-3,0	135	15,4
Straßenbenutzung	151	-15,2	144	-14,8	7	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	160	-6,4	114	-12,3	46	12,2
Abstand	364	-0,5	290	-4,9	74	21,3
Überholen	45	7,1	41	5,1	4	x
Vorbeifahren	5	x	5	x	—	x
Nebeneinanderfahren	93	29,2	81	24,6	12	x
Vorfahrt, Vorrang	228	-6,6	206	-7,6	22	x
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	28	-41,7	26	-43,5	2	—
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	146	15,0	134	17,5	12	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	567	-1,7	502	-4,4	65	25,0
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	117	-7,1	117	-7,1	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	62	-8,8	61	-10,3	1	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	6	x	6	x	—	—
Ladung, Besetzung	2	x	2	x	—	x
andere Ursachen	39	30,0	35	34,6	4	—
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	14	—	12	—	2	—
Ursachen bei Fußgängern	152	2,7	152	4,1	—	x
Verkehrstüchtigkeit	14	x	14	x	—	x
darunter Alkoholeinfluß	14	x	14	x	—	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	130	3,2	130	4,0	—	x
Nichtbenutzen des Gehweges	3	x	3	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	—	1	—	—	—
andere Ursachen	4	—	4	—	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	30	-36,2	23	x	7	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	24	x	17	x	7	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	12	x	11	x	1	x
Sichtbehinderung	12	x	11	x	1	x
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	17	x	16	x	1	—
Sonstige Ursachen	10	x	7	—	3	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	2 279	-1,5	1 893	-4,3	386	15,6

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2006 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Freitag	72	61	1	9	51	3	8	1	9	60
2. Samstag	42	32	–	8	24	7	3	–	9	30
3. Sonntag	43	27	–	6	21	9	7	–	6	31
4. Montag	60	56	–	6	50	1	3	–	6	54
5. Dienstag	57	48	–	3	45	6	3	–	3	49
6. Mittwoch	57	52	–	9	43	3	2	–	9	51
7. Donnerstag	57	53	–	4	49	2	2	–	4	62
8. Freitag	58	54	–	4	50	2	2	–	4	59
9. Samstag	49	36	–	3	33	5	8	–	3	39
10. Sonntag	37	32	–	7	25	3	2	–	7	31
11. Montag	76	71	–	5	66	3	2	–	5	76
12. Dienstag	90	82	1	10	71	4	4	1	11	81
13. Mittwoch	74	70	–	12	58	2	2	–	13	69
14. Donnerstag	63	54	–	7	47	3	6	–	7	56
15. Freitag	45	41	–	6	35	3	1	–	6	42
16. Samstag	48	39	–	10	29	4	5	–	10	34
17. Sonntag	34	26	–	7	19	3	5	–	8	22
18. Montag	60	56	–	4	52	2	2	–	4	58
19. Dienstag	41	39	1	8	30	1	1	1	9	35
20. Mittwoch	53	48	–	2	46	1	4	–	3	54
21. Donnerstag	74	70	–	9	61	3	1	–	9	70
22. Freitag	70	65	–	5	60	3	2	–	5	68
23. Samstag	59	45	–	6	39	10	4	–	6	47
24. Sonntag	42	31	1	3	27	6	5	1	3	39
25. Montag	66	63	–	6	57	3	–	–	6	63
26. Dienstag	58	50	–	7	43	5	3	–	7	51
27. Mittwoch	64	56	–	5	51	5	3	–	5	55
28. Donnerstag	58	56	–	7	49	1	1	–	7	57
29. Freitag	62	57	–	6	51	2	3	–	7	63
30. Samstag	48	36	1	4	31	4	8	1	5	40
Insgesamt	1 717	1 506	5	188	1 313	109	102	5	196	1 546
Montag	262	246	–	21	225	9	7	–	21	251
Dienstag	246	219	2	28	189	16	11	2	30	216
Mittwoch	248	226	–	28	198	11	11	–	30	229
Donnerstag	252	233	–	27	206	9	10	–	27	245
Freitag	307	278	1	30	247	13	16	1	31	292
Samstag	246	188	1	31	156	30	28	1	33	190
Sonntag	156	116	1	23	92	21	19	1	24	123

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im September 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	125	18	2	59	44	1	–	–	–	1
männlich	81	7	–	45	27	1	–	–	–	1
weiblich	44	11	2	14	17	–	–	–	–	–
15 – 18	60	4	15	29	11	–	–	–	–	–
männlich	36	1	12	19	4	–	–	–	–	–
weiblich	24	3	3	10	7	–	–	–	–	–
18 – 21	98	39	33	16	7	–	–	–	–	–
männlich	62	22	26	8	3	–	–	–	–	–
weiblich	36	17	7	8	4	–	–	–	–	–
21 – 25	138	63	37	28	9	–	–	–	–	–
männlich	77	31	25	15	5	–	–	–	–	–
weiblich	61	32	12	13	4	–	–	–	–	–
25 – 30	166	56	39	56	12	1	–	1	–	–
männlich	92	26	31	26	6	1	–	1	–	–
weiblich	74	30	8	30	6	–	–	–	–	–
30 – 35	184	56	46	62	11	–	–	–	–	–
männlich	115	23	37	42	6	–	–	–	–	–
weiblich	69	33	9	20	5	–	–	–	–	–
35 – 40	190	81	34	55	13	1	–	1	–	–
männlich	112	37	28	35	8	1	–	1	–	–
weiblich	78	44	6	20	5	–	–	–	–	–
40 – 45	206	65	51	67	10	–	–	–	–	–
männlich	128	33	44	40	2	–	–	–	–	–
weiblich	78	32	7	27	8	–	–	–	–	–
45 – 50	127	38	33	46	8	–	–	–	–	–
männlich	78	18	29	24	6	–	–	–	–	–
weiblich	49	20	4	22	2	–	–	–	–	–
50 – 55	120	32	27	36	14	–	–	–	–	–
männlich	73	16	24	21	8	–	–	–	–	–
weiblich	47	16	3	15	6	–	–	–	–	–
55 – 60	89	24	20	26	10	–	–	–	–	–
männlich	53	14	19	14	3	–	–	–	–	–
weiblich	36	10	1	12	7	–	–	–	–	–
60 – 65	73	25	10	25	11	1	–	–	1	–
männlich	42	12	8	18	4	1	–	–	1	–
weiblich	31	13	2	7	7	–	–	–	–	–
65 – 70	71	22	6	29	13	1	–	–	–	1
männlich	38	11	6	16	5	1	–	–	–	1
weiblich	33	11	–	13	8	–	–	–	–	–
70 – 75	50	15	3	14	12	–	–	–	–	–
männlich	23	7	3	8	5	–	–	–	–	–
weiblich	27	8	–	6	7	–	–	–	–	–
75 und mehr	40	6	1	9	18	–	–	–	–	–
männlich	15	1	1	8	4	–	–	–	–	–
weiblich	25	5	–	1	14	–	–	–	–	–
Zusammen	1 737	544	357	557	203	5	–	2	1	2
männlich	1 025	259	293	339	96	5	–	2	1	2
weiblich	712	285	64	218	107	–	–	–	–	–
ohne Angabe	10	–	–	7	3	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 747	544	357	564	206	5	–	2	1	2

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im September 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	16	2	–	3	11	108	16	2	56	32
männlich	9	1	–	–	8	71	6	–	45	18
weiblich	7	1	–	3	3	37	10	2	11	14
15 – 18	10	–	1	6	3	50	4	14	23	8
männlich	5	–	–	3	2	31	1	12	16	2
weiblich	5	–	1	3	1	19	3	2	7	6
18 – 21	8	1	4	1	2	90	38	29	15	5
männlich	7	1	4	–	2	55	21	22	8	1
weiblich	1	–	–	1	–	35	17	7	7	4
21 – 25	17	2	10	2	3	121	61	27	26	6
männlich	14	1	10	1	2	63	30	15	14	3
weiblich	3	1	–	1	1	58	31	12	12	3
25 – 30	19	3	8	6	2	146	53	30	50	10
männlich	15	2	8	3	2	76	24	22	23	4
weiblich	4	1	–	3	–	70	29	8	27	6
30 – 35	15	2	8	4	1	169	54	38	58	10
männlich	11	1	7	2	1	104	22	30	40	5
weiblich	4	1	1	2	–	65	32	8	18	5
35 – 40	21	4	6	8	3	168	77	27	47	10
männlich	18	3	6	7	2	93	34	21	28	6
weiblich	3	1	–	1	1	75	43	6	19	4
40 – 45	20	3	8	9	–	186	62	43	58	10
männlich	15	2	5	8	–	113	31	39	32	2
weiblich	5	1	3	1	–	73	31	4	26	8
45 – 50	12	1	5	6	–	115	37	28	40	8
männlich	7	–	3	4	–	71	18	26	20	6
weiblich	5	1	2	2	–	44	19	2	20	2
50 – 55	12	3	3	3	3	108	29	24	33	11
männlich	8	1	3	1	3	65	15	21	20	5
weiblich	4	2	–	2	–	43	14	3	13	6
55 – 60	10	–	3	4	3	79	24	17	22	7
männlich	7	–	3	2	2	46	14	16	12	1
weiblich	3	–	–	2	1	33	10	1	10	6
60 – 65	6	2	–	4	–	66	23	10	20	11
männlich	4	1	–	3	–	37	11	8	14	4
weiblich	2	1	–	1	–	29	12	2	6	7
65 – 70	14	–	1	9	4	56	22	5	20	8
männlich	5	–	1	4	–	32	11	5	12	4
weiblich	9	–	–	5	4	24	11	–	8	4
70 – 75	5	1	1	2	1	45	14	2	12	11
männlich	4	1	1	2	–	19	6	2	6	5
weiblich	1	–	–	–	1	26	8	–	6	6
75 und mehr	11	1	–	2	7	29	5	1	7	11
männlich	3	1	–	2	–	12	–	1	6	4
weiblich	8	–	–	–	7	17	5	–	1	7
Zusammen	196	25	58	69	43	1 536	519	297	487	158
männlich	132	15	51	42	24	888	244	240	296	70
weiblich	64	10	7	27	19	648	275	57	191	88
ohne Angabe	–	–	–	–	–	10	–	–	7	3
Insgesamt	196	25	58	69	43	1 546	519	297	494	161

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2006

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2005 Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119
Februar	8 334	614	7 720	64	59	7 597	735	8	727	78
März	9 761	802	8 959	86	64	8 809	969	6	963	106
April	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144
Mai	10 389	1 326	9 063	92	91	8 880	1 591	3	1 588	179
Juni	10 636	1 515	9 121	103	88	8 930	1 791	4	1 787	197
Juli	9 037	1 263	7 774	90	91	7 593	1 509	10	1 499	160
August	10 838	1 520	9 318	91	69	9 158	1 823	3	1 820	208
September	10 673	1 579	9 094	89	92	8 913	1 866	3	1 863	194
Oktober	9 935	1 218	8 717	93	72	8 552	1 435	9	1 426	118
November	10 755	1 044	9 711	103	81	9 527	1 228	6	1 222	123
Dezember	10 376	885	9 491	120	87	9 284	1 069	6	1 063	123
2006 Januar	9 122	720	8 402	105	71	8 226	923	5	918	104
Februar	8 017	641	7 376	70	73	7 233	775	6	769	77
März	10 319	792	9 527	98	63	9 366	955	5	950	107
April	9 023	947	8 076	113	67	7 896	1 139	4	1 135	122
Mai	10 771	1 513	9 258	93	73	9 092	1 818	5	1 813	203
Juni	10 207	1 535	8 672	89	84	8 499	1 833	5	1 828	214
Juli	9 155	1 410	7 745	89	86	7 570	1 682	8	1 674	198
August	9 685	1 324	8 361	97	109	8 155	1 599	4	1 595	185
September	10 369	1 506	8 863	109	102	8 652	1 747	5	1 742	196

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	12 426	1 684	10 742	132	90	10 520	1 998	3	1 995	233	1 762
Friedrichshain - Kreuzberg.....	7 523	896	6 627	70	62	6 495	1 080	3	1 077	96	981
Pankow	8 490	1 004	7 486	78	60	7 348	1 170	6	1 164	158	1 006
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	11 628	1 319	10 309	131	90	10 088	1 577	8	1 569	129	1 440
Spandau	4 919	672	4 247	45	49	4 153	845	2	843	104	739
Steglitz - Zehlendorf.....	6 581	733	5 848	63	40	5 745	870	1	869	117	752
Tempelhof - Schöneberg.....	8 630	976	7 654	67	74	7 513	1 166	3	1 163	115	1 048
Neukölln	6 259	704	5 555	56	71	5 428	837	4	833	74	759
Treptow - Köpenick.....	5 911	747	5 164	47	39	5 078	903	6	897	121	776
Marzahn - Hellersdorf.....	4 313	515	3 798	67	52	3 679	635	4	631	76	555
Lichtenberg	4 489	452	4 037	51	42	3 944	530	5	525	81	444
Reinickendorf ...	5 499	686	4 813	56	59	4 698	860	2	858	102	756
Insgesamt	86 668	10 388	76 280	863	728	74 689	12 471	47	12 424	1 406	11 018
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-3,4	-0,2	-3,9	-3,6	2,3	-4,0	1,0	x	1,1	15,3	-0,6
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-5,4	-6,1	-5,3	6,1	6,9	-5,6	-4,5	x	-4,4	3,2	-5,1
Pankow	-2,4	-3,5	-2,2	14,7	-29,4	-2,1	-6,4	x	-6,7	-10,7	-6,1
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	4,2	2,0	4,5	28,4	15,4	4,2	0,8	x	0,6	-10,4	1,8
Spandau	-3,5	7,9	-5,0	15,4	28,9	-5,5	14,0	–	14,1	10,6	14,6
Steglitz - Zehlendorf.....	-5,6	-12,5	-4,6	6,8	-21,6	-4,6	-13,8	x	-13,4	-16,4	-13,0
Tempelhof - Schöneberg.....	-1,5	-3,0	-1,3	-10,7	8,8	-1,3	-0,3	x	-0,2	-7,3	0,7
Neukölln	-10,5	-15,3	-9,8	1,8	9,2	-10,1	-14,0	x	-13,9	-28,8	-12,2
Treptow - Köpenick.....	-2,5	1,1	-3,0	-4,1	8,3	-3,0	1,2	x	1,0	16,3	-1,0
Marzahn - Hellersdorf.....	-0,4	-1,3	-0,3	-1,5	-11,9	-0,1	-0,5	x	-0,8	31,0	-4,0
Lichtenberg	-7,6	-7,4	-7,6	15,9	20,0	-8,0	-6,9	x	-7,2	28,6	-11,7
Reinickendorf ...	-1,0	1,9	-1,4	-3,4	-4,8	-1,3	4,1	x	4,4	24,4	2,2
Insgesamt	-2,9	-2,9	-2,9	5,2	0,7	-3,1	-2,1	2,2	-2,1	1,5	-2,6

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	255	200	55	48	7	268	1	267	29	238
Bundesstraßen	1 618	1 440	178	95	83	1 757	6	1 751	197	1 554
Andere Straßen	10 106	8 748	1 358	720	638	10 446	40	10 406	1 180	9 226
Insgesamt	11 979	10 388	1 591	863	728	12 471	47	12 424	1 406	11 018
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	—	3,6	-11,3	-4,0	x	8,5	x	9,4	-6,5	11,7
Bundesstraßen	-2,7	-4,3	11,9	13,1	10,7	-4,5	x	-4,1	-8,4	-3,5
Andere Straßen	-2,1	-2,8	2,7	5,0	0,3	-2,0	33,3	-2,1	3,6	-2,8
Insgesamt	-2,1	-2,9	3,1	5,2	0,7	-2,1	2,2	-2,1	1,5	-2,6

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2006 in Berlin 73,3 km Autobahnen, 183,0 km Bundesstraßen und 5086,9 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	1 168	815	353	236	117	954	9	945	230	715
Abbiegeunfall	2 339	2 152	187	138	49	2 652	8	2 644	259	2 385
Einbiegen-, Kreuzenunfall	2 462	2 240	222	189	33	2 720	4	2 716	271	2 445
Überschreitenunfall	1 037	1 025	12	4	8	1 192	13	1 179	287	892
Unfall durch ruhenden Verkehr	1 066	806	260	120	140	861	1	860	73	787
Unfall im Längsverkehr	2 474	2 197	277	96	181	2 795	5	2 790	129	2 661
Sonstiger Unfall	1 433	1 153	280	80	200	1 297	7	1 290	157	1 133
Insgesamt	11 979	10 388	1 591	863	728	12 471	47	12 424	1 406	11 018
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	0,2	1,5	-2,8	2,2	-11,4	2,0	x	2,4	11,1	-0,1
Abbiegeunfall	-5,5	-6,0	1,1	-2,1	11,4	-3,9	–	-4,0	3,2	-4,7
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-6,0	-6,0	-5,5	-1,0	-25,0	-5,9	–	-5,9	-1,5	-6,4
Überschreitenunfall	-0,8	-0,9	x	–	x	0,5	–	0,5	-3,7	1,9
Unfall durch ruhenden Verkehr	-0,1	1,1	-3,7	44,6	-25,1	0,2	x	0,1	4,3	-0,3
Unfall im Längsverkehr	-0,9	-1,4	3,7	-6,8	10,4	-0,2	x	-0,3	1,6	-0,4
Sonstiger Unfall	4,6	-0,4	32,1	19,4	37,9	-1,0	x	-1,1	–	-1,2
Insgesamt	-2,1	-2,9	3,1	5,2	0,7	-2,1	2,2	-2,1	1,5	-2,6

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ...	1 217	756	461	158	303	817	1	816	73	743
vorausfährt oder wartet ...	2 140	1 896	244	65	179	2 466	1	2 465	77	2 388
seitlich in gleicher Richtung fährt	603	529	74	25	49	606	4	602	51	551
entgegenkommt	221	193	28	15	13	261	–	261	37	224
einbiegt oder kreuzt	4 216	3 836	380	319	61	4 732	12	4 720	502	4 218
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 546	1 543	3	–	3	1 753	17	1 736	350	1 386
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	55	44	11	10	1	53	–	53	7	46
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	287	150	137	94	43	202	6	196	54	142
nach links	289	148	141	104	37	187	4	183	59	124
Unfall anderer Art	1 405	1 293	112	73	39	1 394	2	1 392	196	1 196
Insgesamt	11 979	10 388	1 591	863	728	12 471	47	12 424	1 406	11 018

Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	7,2	4,0	13,0	25,4	7,4	3,9	–	3,9	-8,8	5,4
vorausfährt oder wartet ..	-3,5	-4,6	6,1	4,8	6,5	-1,5	x	-1,5	14,9	-2,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	10,8	10,9	10,4	x	4,3	9,8	x	9,3	10,9	9,1
entgegenkommt	7,8	6,0	x	x	x	–	x	0,8	37,0	-3,4
einbiegt oder kreuzt	-4,7	-4,8	-3,3	-0,6	-15,3	-4,6	x	-4,6	4,6	-5,6
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-2,5	-2,3	x	–	x	-1,6	x	-1,7	-11,8	1,2
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	77,4	63,0	x	x	–	89,3	–	89,3	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-16,1	-19,8	-11,6	-6,0	-21,8	-10,6	x	-8,4	8,0	-13,4
nach links	0,7	1,4	–	2,0	-5,1	1,6	x	–	55,3	-14,5
Unfall anderer Art	-4,3	-4,4	-3,4	-2,7	-4,9	-4,7	x	-4,7	2,1	-5,8
Insgesamt	-2,1	-2,9	3,1	5,2	0,7	-2,1	2,2	-2,1	1,5	-2,6

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	672	2	670	98	572
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1 239	13	1 226	254	972
Personenkraftwagen	4 900	6	4 894	272	4 622
Bussen	276	—	276	15	261
Güterkraftfahrzeugen	194	2	192	12	180
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	82	—	82	7	75
Kraftfahrzeugen zusammen	7 363	23	7 340	658	6 682
Fahrrädern	3 442	6	3 436	402	3 034
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	272	—	272	32	240
anderen Fahrzeugen	29	—	29	—	29
Fußgänger	1 582	18	1 564	344	1 220
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	387	1	386	105	281
65 Jahre und älter	263	10	253	68	185
Andere Personen	55	—	55	2	53
Insgesamt	12 471	47	12 424	1 406	11 018
darunter					
unter 15 Jahren	902	1	901	148	753
65 Jahre und älter	981	11	970	172	798
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	29,2	x	28,8	38,0	27,4
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	2,8	—	2,9	23,9	-1,5
Personenkraftwagen	-2,6	x	-2,5	4,2	-2,8
Bussen	3,4	x	3,4	x	4,8
Güterkraftfahrzeugen	0,5	x	-0,5	—	-0,6
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	x	x	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	28,1	x	28,1	x	29,3
Kraftfahrzeugen zusammen	1,2	x	1,2	14,8	0,0
Fahrrädern	-7,9	—	-7,9	-3,6	-8,4
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-25,3	x	-25,1	-15,8	-26,2
anderen Fahrzeugen	-9,4	x	-9,4	x	-9,4
Fußgänger	-4,5	x	-4,8	-12,2	-2,4
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	2,7	—	2,7	31,3	-5,1
65 Jahre und älter	10,0	x	9,5	-19,0	25,9
Andere Personen	41,0	x	44,7	x	51,4
Insgesamt	-2,1	2,2	-2,1	1,5	-2,6
darunter					
unter 15 Jahren	-12,0	x	-11,9	10,4	-15,3
65 Jahre und älter	5,7	x	5,9	6,8	5,7

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis September 2006 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	14 220	-2,3	11 462	-3,3	2 758	2,0
Verkehrstüchtigkeit	1 479	-2,1	495	-7,0	984	0,5
darunter Alkoholeinfluß	1 396	-2,9	429	-11,4	967	1,4
Straßenbenutzung	939	-6,0	880	-7,2	59	15,7
nicht angepaßte Geschwindigkeit	1 408	0,4	1 016	1,2	392	-1,5
Abstand	2 586	-1,0	2 102	-2,4	484	5,4
Überholen	316	17,9	288	15,2	28	x
Vorbeifahren	23	x	20	x	3	x
Nebeneinanderfahren	534	0,8	448	1,6	86	-3,4
Vorfahrt, Vorrang	1 706	-6,3	1 489	-6,4	217	-5,7
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	264	-5,0	226	-8,5	38	22,6
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	1 007	-7,4	901	-5,8	106	-19,7
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	3 652	-2,1	3 177	-4,0	475	13,4
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	915	-1,8	914	-1,9	1	x
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	371	-4,6	366	-3,4	5	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	24	x	24	x	—	x
Ladung, Besetzung	13	x	11	x	2	x
andere Ursachen	254	-12,4	232	-7,9	22	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	77	-9,4	68	-11,7	9	x
Ursachen bei Fußgängern	1 214	-0,3	1 194	—	20	x
Verkehrstüchtigkeit	80	-14,0	73	-12,0	7	x
darunter Alkoholeinfluß	79	-14,1	72	-12,2	7	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	1 044	-1,3	1 032	-1,1	12	x
Nichtbenutzen des Gehweges	24	x	24	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	x	—	x	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	14	x	14	x	—	—
andere Ursachen	52	8,3	51	6,3	1	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	493	5,1	373	1,4	120	18,8
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	466	3,3	348	-0,6	118	16,8
Ursachen bei Witterungseinflüssen	55	1,9	52	—	3	x
Sichtbehinderung	54	1,9	51	—	3	x
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	1	—	1	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	83	43,1	72	50,0	11	x
Sonstige Ursachen	34	-10,5	27	-3,6	7	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	3	x	3	x	—	x
Insgesamt	16 179	-1,9	13 251	-2,8	2 928	2,4

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis September 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	902	210	7	272	387	1	–	–	–	1
männlich	534	99	2	173	241	1	–	–	–	1
weiblich	368	111	5	99	146	–	–	–	–	–
15 - 18	398	70	72	160	84	1	1	–	–	–
männlich	212	24	50	91	44	1	1	–	–	–
weiblich	186	46	22	69	40	–	–	–	–	–
18 - 21	758	357	160	147	74	5	–	4	–	–
männlich	435	171	119	91	39	4	–	3	–	–
weiblich	323	186	41	56	35	1	–	1	–	–
21 - 25	1 074	524	191	247	93	3	2	1	–	–
männlich	600	254	136	148	50	2	1	1	–	–
weiblich	474	270	55	99	43	1	1	–	–	–
25 - 30	1 382	582	259	400	91	4	1	3	–	–
männlich	777	274	201	226	40	4	1	3	–	–
weiblich	605	308	58	174	51	–	–	–	–	–
30 - 35	1 187	489	196	358	92	3	1	–	1	1
männlich	691	222	159	230	45	1	1	–	–	–
weiblich	496	267	37	128	47	2	–	–	1	1
35 - 40	1 309	592	233	356	71	4	–	3	–	–
männlich	785	279	206	220	44	4	–	3	–	–
weiblich	524	313	27	136	27	–	–	–	–	–
40 - 45	1 413	545	285	402	116	6	–	2	–	4
männlich	815	234	241	239	59	4	–	2	–	2
weiblich	598	311	44	163	57	2	–	–	–	2
45 - 50	1 038	423	173	299	90	1	–	1	–	–
männlich	616	199	145	181	55	1	–	1	–	–
weiblich	422	224	28	118	35	–	–	–	–	–
50 - 55	780	319	124	206	77	4	–	1	3	–
männlich	445	140	109	122	41	3	–	1	2	–
weiblich	335	179	15	84	36	1	–	–	1	–
55 - 60	693	301	104	177	70	2	–	–	1	1
männlich	374	133	95	100	28	2	–	–	1	1
weiblich	319	168	9	77	42	–	–	–	–	–
60 - 65	522	230	60	137	67	2	–	–	1	1
männlich	296	118	52	87	29	2	–	–	1	1
weiblich	226	112	8	50	38	–	–	–	–	–
65 - 70	410	136	28	136	85	3	1	–	–	2
männlich	207	59	28	79	34	3	1	–	–	2
weiblich	203	77	–	57	51	–	–	–	–	–
70 - 75	258	93	12	69	58	3	–	–	–	3
männlich	117	43	11	39	21	1	–	–	–	1
weiblich	141	50	1	30	37	2	–	–	–	2
75 und mehr	313	86	4	57	120	5	–	–	–	5
männlich	118	35	4	33	36	1	–	–	–	1
weiblich	195	51	–	24	84	4	–	–	–	4
Zusammen	12 437	4 957	1 908	3 423	1 575	47	6	15	6	18
männlich	7 022	2 284	1 558	2 059	806	34	5	14	4	9
weiblich	5 415	2 673	350	1 364	769	13	1	1	2	9
ohne Angabe	34	–	1	19	7	–	–	–	–	–
Insgesamt	12 471	4 957	1 909	3 442	1 582	47	6	15	6	18

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis September 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	148	9	–	32	105	753	201	7	240	281
männlich	94	3	–	18	71	439	96	2	155	169
weiblich	54	6	–	14	34	314	105	5	85	112
15 - 18	46	8	6	13	19	351	61	66	147	65
männlich	23	3	2	6	12	188	20	48	85	32
weiblich	23	5	4	7	7	163	41	18	62	33
18 - 21	76	24	21	14	13	677	333	135	133	61
männlich	55	15	18	8	10	376	156	98	83	29
weiblich	21	9	3	6	3	301	177	37	50	32
21 - 25	108	26	49	18	15	963	496	141	229	78
männlich	81	14	41	13	13	517	239	94	135	37
weiblich	27	12	8	5	2	446	257	47	94	41
25 - 30	132	33	45	38	16	1 246	548	211	362	75
männlich	88	20	38	24	6	685	253	160	202	34
weiblich	44	13	7	14	10	561	295	51	160	41
30 - 35	115	26	35	39	12	1 069	462	161	318	79
männlich	81	14	31	27	6	609	207	128	203	39
weiblich	34	12	4	12	6	460	255	33	115	40
35 - 40	130	26	44	44	14	1 175	566	186	312	57
männlich	94	15	43	27	8	687	264	160	193	36
weiblich	36	11	1	17	6	488	302	26	119	21
40 - 45	144	26	57	36	22	1 263	519	226	366	90
männlich	106	15	47	26	16	705	219	192	213	41
weiblich	38	11	10	10	6	558	300	34	153	49
45 - 50	107	19	35	33	19	930	404	137	266	71
männlich	67	9	27	22	8	548	190	117	159	47
weiblich	40	10	8	11	11	382	214	20	107	24
50 - 55	91	18	20	35	16	685	301	103	168	61
männlich	56	9	18	20	8	386	131	90	100	33
weiblich	35	9	2	15	8	299	170	13	68	28
55 - 60	78	17	22	27	12	613	284	82	149	57
männlich	48	8	18	16	6	324	125	77	83	21
weiblich	30	9	4	11	6	289	159	5	66	36
60 - 65	59	18	7	19	13	461	212	53	117	53
männlich	33	12	4	12	4	261	106	48	74	24
weiblich	26	6	3	7	9	200	106	5	43	29
65 - 70	65	8	7	28	18	342	127	21	108	65
männlich	28	4	7	13	3	176	54	21	66	29
weiblich	37	4	–	15	15	166	73	–	42	36
70 - 75	35	6	2	14	12	220	87	10	55	43
männlich	15	3	2	7	3	101	40	9	32	17
weiblich	20	3	–	7	9	119	47	1	23	26
75 und mehr	72	9	2	12	38	236	77	2	45	77
männlich	22	3	2	6	8	95	32	2	27	27
weiblich	50	6	–	6	30	141	45	–	18	50
Zusammen	1 406	273	352	402	344	10 984	4 678	1 541	3 015	1 213
männlich	891	147	298	245	182	6 097	2 132	1 246	1 810	615
weiblich	515	126	54	157	162	4 887	2 546	295	1 205	598
ohne Angabe	–	–	–	–	–	34	–	1	19	7
Insgesamt	1 406	273	352	402	344	11 018	4 678	1 542	3 034	1 220

Monate	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	schwerwiegende		übrige			ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle					Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
2006											
Januar	9 122	720	8 402	105	71	8 226	923	5	918	104	814
Jan./Febr.	17 139	1 361	15 778	175	144	15 459	1 698	11	1 687	181	1 506
Jan./März	27 458	2 153	25 305	273	207	24 825	2 653	16	2 637	288	2 349
Jan./Apr.	36 481	3 100	33 381	386	274	32 721	3 792	20	3 772	410	3 362
Jan./Mai	47 252	4 613	42 639	479	347	41 813	5 610	25	5 585	613	4 972
Jan./Juni	57 459	6 148	51 311	568	431	50 312	7 443	30	7 413	827	6 586
Jan./Juli	66 614	7 558	59 056	657	517	57 882	9 125	38	9 087	1 025	8 062
Jan./Aug.	76 299	8 882	67 417	754	626	66 037	10 724	42	10 682	1 210	9 472
Jan./Sept.	86 668	10 388	76 280	863	728	74 689	12 471	47	12 424	1 406	11 018
Jan./Okt.											
Jan./Nov.											
Jan./Dez.											
2005											
Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119	868
Jan./Febr.	18 126	1 444	16 682	175	142	16 365	1 724	10	1 714	197	1 517
Jan./März	27 887	2 246	25 641	261	206	25 174	2 693	16	2 677	303	2 374
Jan./Apr.	37 717	3 491	34 226	355	292	33 579	4 162	23	4 139	447	3 692
Jan./Mai	48 106	4 817	43 289	447	383	42 459	5 753	26	5 727	626	5 101
Jan./Juni	58 742	6 332	52 410	550	471	51 389	7 544	30	7 514	823	6 691
Jan./Juli	67 779	7 595	60 184	640	562	58 982	9 053	40	9 013	983	8 030
Jan./Aug.	78 617	9 115	69 502	731	631	68 140	10 876	43	10 833	1 191	9 642
Jan./Sept.	89 290	10 694	78 596	820	723	77 053	12 742	46	12 696	1 385	11 311
Jan./Okt.	99 225	11 912	87 313	913	795	85 605	14 177	55	14 122	1 503	12 619
Jan./Nov.	109 980	12 956	97 024	1 016	876	95 132	15 405	61	15 344	1 626	13 718
Jan./Dez.	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749	14 658
Veränderung 2006 gegenüber 2005 in %											
Januar	-6,8	-13,3	-6,2	-5,4	-14,5	-6,2	-6,7	x	-7,0	-12,6	-6,2
Jan./Febr.	-5,4	-5,7	-5,4	0,0	1,4	-5,5	-1,5	x	-1,6	-8,1	-0,7
Jan./März	-1,5	-4,1	-1,3	4,6	0,5	-1,4	-1,5	0,0	-1,5	-5,0	-1,1
Jan./Apr.	-3,3	-11,2	-2,5	8,7	-6,2	-2,6	-8,9	x	-8,9	-8,3	-8,9
Jan./Mai	-1,8	-4,2	-1,5	7,2	-9,4	-1,5	-2,5	-3,8	-2,5	-2,1	-2,5
Jan./Juni	-2,2	-2,9	-2,1	3,3	-8,5	-2,1	-1,3	0,0	-1,3	0,5	-1,6
Jan./Juli	-1,7	-0,5	-1,9	2,7</							

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

* Preisänderungen
sind vorbehalten

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
- Vertrieb -
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungszeichens und Kassenzzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.